

Fernabsatzrecht für Fachleute

Tücken des Versandhandelsrechts

In Kooperation mit der
Trusted Shops
GmbH



Inhalt (Auszug)

1. Rechtsprobleme des neuen TMG

- Änderung des Anwendungsbereichs?
- Die neuen Pflichtangaben

2. Ausnahmen des Fernabsatz- und Widerrufsrechts

- Vermittlertätigkeit
- Ausschluss der Verbraucherrechte für bestimmte Artikel (Hygieneartikel, Kleidung, Stoffe, Musikalien u. ä.)

3. Widerrufs- und Rückgabebelehrung

- Unwirksamkeit der Musterwiderrufsbelehrung?
- Formulierungsvorschläge
- Rechtsberatungsdilemma: Widerrufsfrist und Wertersatz nach OLG Hamburg und KG

4. Neueste Entwicklungen bei Internet-Auktionen

- Unternehmereigenschaft
- Vertragsrechtliche Fragen (Spaßbieter, Passwortmissbrauch u. ä.)
- Negative Auktionsbewertungen

5. AGB im Versandhandel

- Unzulässige Wertersatz- und Versandkostenregelungen
- Einwilligung in Datennutzung
- Gefahrtragsregeln
- Gerichtsstandsklauseln

6. Rechtsprechung zur Massenabmahnung: "Freibrief" für Anwälte?

7. Aktuelle Praxisprobleme

Die Seminarunterlagen

Im Seminarpreis enthalten ist ein ca. 60-seitiges Skript, das die behandelten Themen ausführlich abdeckt und umfangreiche Rechtsprechungshinweise enthält.

Der Seminarablauf

Das dreistündige Seminar beinhaltet zwei kurze Kaffeepausen. Im Anschluss an die Veranstaltung reichen wir einen kleinen Imbiss, der ebenfalls im Seminarpreis enthalten ist.

Verbindliche Seminaranmeldung

Preis pro Person: **285,- €** (240 € zzgl. 45,60 € MwSt. 19 %)

Mitgliederpreis: **226,10 €** (190 € zzgl. 36,10 € MwSt. 19 %)

Teilnehmer

Name

Rechnungsadresse

Firma/Organisation

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

Veranstaltungsort (bitte ankreuzen)

- Berlin**, DIHK, 5.6.2007 (Di), 15:30 - 18:30 Uhr
- Düsseldorf**, Radisson SAS, 12.6.2007 (Di), 15:30 - 18:30 Uhr
- Frankfurt/M.**, NH Hotel City, 14.6.2007 (Do), 15:30 - 18:30 Uhr
- Stuttgart**, Millenium Hotel, 19.6.2007 (Di), 15:30 - 18:30 Uhr
- Hamburg**, Grand Elysee, 28.6.2007 (Do), 15:30 - 18:30 Uhr

Ort, Datum

Unterschrift

Der Inhalt

Durch die rasante Entwicklung des Internet ist der Versandhandel mittlerweile für nahezu jeden Unternehmer zum Thema geworden. Aufgrund von Entwicklungen aus Europa hat der Unternehmer eine Vielzahl an Informations- und Verbraucherschutzvorschriften zu beachten. Der deutsche Gesetzgeber hat mit der Umsetzung der Vorschriften in nationales Recht eine in der Praxis schwer zu handhabende Materie geschaffen. Die aktuelle Rechtsprechung zum Widerrufs- und Rückgaberecht sorgt zusätzlich für erhebliche Rechtsunsicherheit bezüglich der korrekten Ausgestaltung des Fernabsatzhandels. Im Seminar werden gezielt Brennpunkte im Versandhandel herausgearbeitet.

Die Referenten

Die Rechtsanwälte Dr. Jan Kaestner und Nicole Tews, Mitglieder der Geschäftsführung der Wettbewerbszentrale, sind seit mehr als fünf Jahren an der Schnittstelle von Internetrecht und Wettbewerbsrecht tätig. Rechtsanwalt Carsten Föhlich ist seit 2000 Justitiar der Trusted Shops GmbH, Mitglied der Lenkungsgruppe "Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit" der Initiative D21 sowie stellvertretender Vorsitzender des D21 Gütesiegel Monitoring Boards.

Veranstaltungsorte

Berlin 5.6.2007 (Di)

DIHK
Raum „Otto-Wolf-von-Amerongen-Saal“
Breite Straße 29
10178 Berlin

Frankfurt/M 14.6.2007 (Do)

NH Hotel Frankfurt City
Räume „Mainhattan 1 + 2“
Vilbeler Straße 2
60313 Frankfurt

Hamburg 28.6.2007 (Do)

Grand Elysee
Raum „Europa“
Rothenbaumchaussee 10
20148 Hamburg

Düsseldorf 12.6.2007 (Di)

Radisson SAS Hotel
Raum „Frankfurt“
Karl-Arnold-Platz 5
40474 Düsseldorf

Stuttgart 19.6.2007 (Di)

Millenium Hotel and Resort
(im SI-Erlebnis-Centrum)
Raum „Glasgow I“
Plieninger Straße 100
70567 Stuttgart

Zentrale zur Bekämpfung
unlauteren Wettbewerbs e. V.

Landgrafenstraße 24 B
61348 Bad Homburg v. d. H.

Telefon 06172 - 12150
Telefax 06172 - 84422

mail@wettbewerbszentrale.de
www.wettbewerbszentrale.de

Online-Anmeldung im Internet unter
www.wettbewerbszentrale.de

Bitte senden Sie uns die ausgefüllte Rückseite per Fax an
06172 - 121599 oder die abgetrennte Anmeldung per Post.

Zentrale zur Bekämpfung
unlauteren Wettbewerbs e. V.
Landgrafenstraße 24 B
61348 Bad Homburg v. d. H.

Die Zielgruppe

Die dreistündige Veranstaltung richtet sich an Rechtsanwälte, Unternehmens-, Kammer- und Verbandsjuristen, die im Versandhandelsrecht beraten, aber auch an Unternehmer und Werbetreibende, die mit der Ausgestaltung des Fernabsatzes betraut sind.

Die Veranstalter

Die Wettbewerbszentrale ist die größte und einflussreichste bundesweit und grenzüberschreitend tätige Selbstkontrollinstitution zur Durchsetzung des Rechts gegen den unlauteren Wettbewerb. Sie unterstützt den nationalen und europäischen Gesetzgeber als neutraler Berater bei der Gestaltung der wettbewerbsrechtlichen Rahmenbedingungen, berät etwa 1.700 Mitglieder, ist spezialisierter Informationsdienstleister und sorgt für faire Wettbewerbsbedingungen durch das Einschreiten gegen Wettbewerbsverletzungen mit den ihr nach dem Gesetz zustehenden Mitteln.

Die Trusted Shops GmbH ist europäischer Marktführer bei der Zertifizierung von Online-Shops. Seit der Firmengründung im Dezember 1999 wurden mehr als 3.000 Prüfungen vorgenommen und über 1.800 Händler zertifiziert.

Anmeldebedingungen

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Kosten für die Seminarunterlagen, Kaffeepausen, Erfrischungsgetränke und einen kleinen Imbiss im Anschluss an die Veranstaltung. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir Sie, vor Überweisung der Teilnahmegebühr auf die Zusendung einer Teilnahmebestätigung sowie der Rechnung zu warten. Sollte das Seminar überbucht sein, erhalten Sie von uns ebenfalls eine entsprechende Mitteilung.

Die Teilnahme kann bis zu zwei Wochen vor dem jeweiligen Seminartermin schriftlich storniert werden. Wir erheben im Fall der Stornierung eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30,- € (25,21 € zzgl. 19 % MwSt. = 4,79 €). Danach und bei Nichterscheinen eines Teilnehmers berechnen wir die vollen Teilnahmegebühren. Eine Vertretung des Teilnehmers ist selbstverständlich möglich.

Die Mindestteilnehmerzahl pro Veranstaltung beträgt 20 Personen. Wird diese Zahl nicht erreicht, können wir das Seminar bis zwei Wochen vor der Veranstaltung absagen.